



Fragebogen zur weiblichen Jugend !!! Rückgabe bitte bis spätestens zum [13. Juni 2014 !!!](#)

Name des Vereins: _____ VKZ: _____

Vorbemerkungen:

Der Jugendausschuss des Westdeutschen Basketball-Verband e.V. würde den Spielbetrieb im weiblichen Jugendbereich in Zukunft gerne etwas anders strukturieren. Wir haben im Nachfolgenden beschrieben, wie wir uns diese Änderungen vorstellen, das ist etwas mehr Text geworden, aber wir möchten unsere Überlegungen transparent darstellen und hoffen, dass Ihr Euch einige Minuten Zeit nehmt, um unsere Überlegungen nachvollziehen zu können und dem weiblichen Jugendbereich für die Zukunft vielleicht den einen oder anderen neuen Impuls geben zu können.

Aktuell ist es so, dass es ein dreigliedriges Ligensystem gibt.

In der NRW-Liga spielen die leistungsorientierten Teams, die bereit sind durch ganz NRW zu den Spielen zu fahren und die sich gleichzeitig auch mit den besten Teams unseres Bundeslandes messen wollen. Nach einer Vorrunde werden die Teams dann leistungsmäßig so aufgeteilt, dass zum Ende der Saison jede Mannschaft noch mal auf Gegner trifft, die dem eigenen Leistungsniveau möglichst entsprechen.

Zu den Regionalligen werden alle gemeldeten Teams zugelassen und es werden so viele Regionalligen gebildet, wie es der Anzahl der gemeldeten Teams entspricht, es gibt also keine im Vorfeld festgesetzte Maximalanzahl von Regionalligaplätzen.

Dies ist der Tatsache geschuldet, dass es in den wenigsten Basketballkreisen eigene Jugendligen im weiblichen Bereich gibt. Es gibt kreisübergreifende Kooperationsligen, die zum großen Teil auch sehr gut laufen, dies aber leider nicht flächendeckend auf WBV-Ebene, so dass der eine oder andere Verein auf die Möglichkeit angewiesen ist für die Regionalliga zu melden, da es keinen oder zumindest keinen ausreichenden Kreisligaspielbetrieb gibt, an dem diese Teams teilnehmen können.

Für die Zukunft würde der WBV gerne folgende Veränderungen am Spielbetrieb der weiblichen Jugend vornehmen:

Es soll nur noch eine eingleisige NRW-Liga geben, in der die besonders leistungsorientierten Teams auf WBV-Ebene spielen sollen. Darunter gibt es zwei Regionalligen (mit maximal 24 Startplätzen), diese Ligen sollen quasi den Übergang zwischen leistungsorientierten und eher breitensportorientierten Mannschaften bilden. Und unterhalb der beiden Regionalligen gibt es ca. 5-6 Bezirksligen, in denen die eher breitensportorientierten Mannschaften auf ihrem Niveau ausreichend Spiele absolvieren können. Es gäbe dann KEINE KREISLIGEN mehr!



Die Bezirksligen werden zentral vom WBV eingeteilt, die Spielleitung kann aber z.B. gerne von den Kreisen übernommen werden.

Aber es wäre bei dieser Modus-Änderung gewährleistet, dass jedes Team im WBV an einem geregelten Spielbetrieb mit einer ausreichenden Anzahl von Meisterschaftsspielen (optimalerweise ca. 14-20 Saisonspiele) teilnehmen kann!

Die Einteilung der Bezirksligen wird seitens des WBV so vorgenommen, dass die Gruppen regional sinnvoll zusammengestellt werden, es kann also sowohl eine 10er-Gruppe mit einer einfachen Hin- und Rückrunde geben wie auch eine 6er-Gruppe mit einer doppelten Hin- und Rückrunde.

Bei diesem Modell ist es zwingend erforderlich, dass auch wirklich alle Kreise mitziehen und nicht auf die Durchführung eines Kreisliga-Spielbetrieb bestehen, da nur dann auch sinnvolle Bezirksligen gebildet werden können. Und nur in diesem Fall ist auch ausgeschlossen, dass in einer Regionalliga nicht ein leistungsorientiertes Team, das ggf. knapp die Qualifikation für die NRW-Liga verpasst hat, auf ein ganz neues Breitensportteam trifft, das überhaupt nur mangels Alternative für die Regionalliga gemeldet hat.

Sind diese Überlegungen des WBV-Jugendausschusses für Euch nachvollziehbar und Eurer Meinung nach auch sinnvoll?

Ja ☐

Nein ☐

Wenn nein, was spricht aus Eurer Sicht gegen diese Überlegungen:

Welche weiblichen Jugend-Teams Eures Vereins sind nach aktuellem Stand für die Saison 2014/2015 vorhanden?

Altersklasse	NRW-Liga	Regionalliga	Kreisliga	Trainingsgruppe
U19	☐	☐	☐	☐
U17	☐	☐	☐	☐
U15	☐	☐	☐	☐
U13	☐	☐	☐	☐
U11	---	☐	☐	☐
U9	---	---	☐	☐



Wenn der WBV diese geplanten Änderungen zur Saison 2015/2016 gemeinsam mit den Kreisen umsetzen sollte, welche Auswirkungen hätte das dann voraussichtlich bzgl. Eurer Meldungen (Mehrfachantworten könnten im Einzelfall möglich sein)?

Wir würden Teams, die wir bisher mangels Alternative für die Regionalliga gemeldet haben, zukünftig eher für die Bezirksligen melden!

☐

Wir würden Teams, die bisher nur als Trainingsgruppe bestanden haben, evtl. für den Spielbetrieb in den neuen Bezirksligen melden!

☐

Es würden sich keine Änderungen ergeben, außer, dass die bisher für die Kreisliga gemeldeten Teams von uns für die Bezirksligen gemeldet werden!

☐

Da die Regionalligen durch eine Begrenzung auf maximal 24 Teams in Zukunft leistungstärker sein werden, kann es sein dass wir in Zukunft ein Team eher in der Regionalliga als in der NRW-Liga melden werden!

☐

Sonstige Anmerkungen zu den Auswirkungen der angedachten Änderungen auf Euer Meldeverhalten:

Rückmeldungen bitte **bis spätestens zum 13. Juni 2014** an den WBV-Jugendausschuss Heiko Dittinger, entweder per E-Mail (heiko.dittinger@t-online.de) oder per Fax (0234/538884)!

VIELEN DANK !!!

Westdeutscher Basketball-Verband e.V.

gez. **Heiko Dittinger**
für den WBV-Jugendausschuss